

## Neuigkeiten rund um das Forschungsprojekt OA-Hochschulverlag

### **Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer\*innen von ROAD to OPEN ACCESS!**

Das Forschungsteam und das Organisationsteam bedanken sich recht herzlich bei allen Teilnehmer\*innen und Sprecher\*innen für Ihre Teilnahme an Road to Open Access, der Abschlusstagung des Forschungsprojektes OA-HVerlag, die trotz Corona-Pandemie mit über 50 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt werden konnte.

Freudig können wir mitteilen, dass die Veranstaltung **aufgezeichnet** wurde. Wir werden das Videomaterial und die Präsentationsfolien der Sprecher\*innen voraussichtlich im Laufe der nächsten Woche unter [road2oa.org](http://road2oa.org) zur Verfügung stellen.

### **Handreichung ‚Open-Access-Publikationsworkflow für akademische Bücher‘ erschienen!**

Die Handreichung zu den Forschungsergebnissen von OA-HVerlag ist erschienen und steht ab sofort im Open Access als PDF, EPUB und MOBI zur Verfügung (<http://doi.org/10.33968/9783966270175-00>). Zudem ist das Werk über den Buchhandel als Hardcover (ISBN: 978-3-96627-015-1) und Softcover (ISBN: 978-3-96627-016-8) erhältlich. Im Handbuch wird ein nachhaltiger, allgemeingültiger State-of-the-Art-Workflow zur Herstellung und Distribution von akademischen Büchern beschrieben, der es Hochschulen und Universitäten ermöglicht, bei weitest möglicher Verbreitung, Sichtbarkeit und Zugänglichkeit eigene Forschungsarbeiten und Graduierungsschriften in digitaler Form im Open Access und als gedrucktes Buch zu veröffentlichen. Dieses Workflow-Modell wird anhand ausgewählter Fallbeispiele demonstriert, sodass andere Hochschulen und Universitäten Anhaltspunkte für nötige Investitionen bei der Gründung und dem Betrieb eigener OA-Hochschulverlage gegeben werden.

## Neuigkeiten zu Open Access im Allgemeinen

### **Finanzierungsmodell für OA-Publikationen in den Geistes- und Sozialwissenschaften entwickelt**

Wbv Media und Knowledge Unlatched (KU) haben ein Finanzierungsmodell für OA-Publikationen in den Geistes- und Sozialwissenschaften entwickelt, das sich nicht an Universitätsstandorten, sondern an Autor\*innen und Herausgebern in ihren jeweiligen Disziplinen orientiert. Das Publikationsmodell folgt dem Modell ‚E-Book-Paket‘. Statt des Erwerbs einer Campuslizenz mit den bekannten Begrenzungen der Nutzungsmöglichkeiten wird die OA-Bereitstellung einer Frontlist von 20 Titeln finanziert und steht damit allen Wissenschaftsakteuren zur Verfügung. Mehr [hier](#).

### **Initialworkshop zur Bildung einer Community für OA in den Geistes- und Sozialwissenschaften durchgeführt**

Am 28. Januar 2020 fand in Bielefeld der Initialworkshop der ENABLE!-Community „Bibliotheken, Verlage und Autor\*innen für Open Access in den Humanities und Social Sciences“ statt. Initiiert vom Nationalen Open-Access-Kontaktpunkt und dem transcript Verlag fanden sich Vertreter\*innen von Verlagen, Bibliotheken, Intermediären und dem Buchhandel ein, um gemeinsam darüber zu diskutieren, wie das OA-Publizieren in den Geistes- und Sozialwissenschaften künftig aussehen soll und wer dabei welche Rolle einnimmt. Der Bericht dazu inklusive der erarbeiteten Ergebnisse ist nun [online](#).

### **Nur 7% der Journals von Fachgesellschaften liegen im Open Access vor**

Von den von einer deutschen wissenschaftlichen Fachgesellschaft herausgegebenen 182 Fachzeitschriften liegen bisher nur 7,14 % als Open-Access-Zeitschrift vor, wie eine Studie zum Thema „Wissenschaftliche Fachgesellschaften und Open Access“ von Pampel und Strecker (2020) ergab. 55,49 % haben eine Hybrid-Option und 37,36 % sind in keiner Weise frei verfügbar. [Hier](#) geht es zur Studie.

## **Video „Den Zugriff auf Open Access Content verbessern“ erschienen**

Die OCLC, eine weltweit tätige Non-Profit-Organisation und ein Dienstleister für Bibliotheken aller Art, hat ein Video veröffentlicht, wie der Zugriff auf OA-Content verbessert werden kann und wie und was die OCLC dazu beiträgt, die Anforderungen zu erfüllen. [Hier](#) geht es zum Video.

## Termine

Aufgrund der Corona-Pandemie finden die meisten Veranstaltung in naher Zukunft leider nicht statt.

### ***Abgesagt sind, u.a.:***

02. – 03. April 2020

### **Open Access Barcamp von open-access.network**

Mehr dazu [hier](#).

### ***Nach aktuellem Stand, findet statt***

30. März 2020

### **Webinar zur DOI-Vergabe von OA-Büchern mit Crossref**

Der Schweizerische Nationalfonds organisiert für Montag, den 30. März, gemeinsam mit Crossref ein Webinar zum Thema DOI-Vergabe von OA-Büchern. Mitarbeitende von Crossref werden im Rahmen dieser Online-Schulung interessierten Personen demonstrieren, wie eine DOI und die dazugehörigen Metadaten über das Web deposit Formular und über andere Hilfsmittel (xml files etc.) registriert werden können. Das Webinar wird genügend Raum bieten, individuelle Fragen zu stellen. [Hier](#) geht es zur Anmeldung.

18. Mai 2020

## **Fachtagung „Zukunft wissenschaftlicher Bibliotheken?!“**

Im Rahmen der Veranstaltung, organisiert vom Informationszentrum Lebenswissenschaften und dem Fachmagazin Open Password, soll u. a. der Frage nachgegangen werden, ob wissenschaftliche Bibliotheken eine Zukunft haben. Außerdem werden in mehreren Impulsvorträgen Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Blickwinkeln Anregungen und zukunftsweisende Projekte und Entwicklungen vorstellen. Mehr [hier](#).

26. – 29. Mai 2020

## **109. Bibliothekartag**

Da aktuell nicht eingeschätzt werden kann, wie die Lage hinsichtlich der Corona-Pandemie Ende Mai sein wird, teilen die Veranstalter mit, dass sie zunächst mit den Vorbereitungen für den diesjährigen Bibliothekartag fortfahren; die Lage wird aber täglich neu bewertet. Mehr dazu [hier](#).

02. Dezember 2020

## **ORCID DE Workshop zu „Organization Identifiers“**

Das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) seit 2016 geförderte Projekt *ORCID DE* lädt am 02. Dezember 2020 zum Workshop „Organization Identifiers“ in Frankfurt am Main ein. Im Workshop sollen die Chancen und Herausforderungen rund um Identifikatoren für Organisationen diskutiert werden. Dabei sollen u. a. aktuelle Entwicklungen rund um die Gemeinsame Normdatei (GND) und das Research Organization Registry (ROR) thematisiert werden. Mehr [hier](#).

## Diskussion

Sie möchten Fragen und/oder Anregungen zu unseren Veröffentlichungen mit uns und der Community teilen und niederschwellig zu Open Access diskutieren? Hierfür haben wir einen Workspace auf [Slack](#) eingerichtet. Für die Zugangsdaten wenden Sie sich bitte an [antonia.schrader@htwk-leipzig.de](mailto:antonia.schrader@htwk-leipzig.de).

---

*Helfen Sie mit, Wissen, gegenseitiges Verstehen und Vernetzung in unserer Community zu fördern. Sie haben ein interessantes Thema für unseren Newsletter? Senden Sie uns gerne hierzu eine E-Mail an [newsletter@oa-hverlag.de](mailto:newsletter@oa-hverlag.de). Vielen Dank!*